



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0720/2013
öffentlich

Amt:	Bauamt	Datum:	16.01.2013
Bearbeiter:	Hein/ Schneider	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	
Gemeinderat	30.01.2013	öffentlich	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage

Anbau zur Erweiterung der Kita "Kunterbunt", Köhlerstraße 29, Weinböhl
hier: Kenntnisnahme und Bestätigung des gegenwärtigen Arbeitsstandes der Investitionsvorbereitung (Januar 2013)

Sachverhalt:

Bereits im September 2012 wurde ein Fehlbedarf an Krippen- und Kindergartenplätzen in Weinböhl von 7 in 2013 und weiteren 14 in 2014, allein anhand bestehender Anmeldungen, ermittelt. In den Folgejahren wird mit einem weiteren Bedarfsanstieg infolge des geplanten Neubaugebietes „Dresdner Straße/ Köhlerstraße“ von mindestens 20 Plätzen gerechnet.

Im Oktober 2012 war absehbar, dass zur Neuschaffung von Kita- Plätzen Fördermittel bereitgestellt werden, um den gesetzlichen Anspruch abdecken zu können.

Daraufhin wurden alle Kindertageseinrichtungen der Gemeinde hinsichtlich potenzieller Erweiterungsmöglichkeiten untersucht. Unter Beachtung der örtlichen Gegebenheiten und vorhandenen Rahmenbedingungen ist die Kita „Kunterbunt“ die einzige Einrichtung, die sich für eine Erweiterung gemäß den prognostizierten Bedarfszahlen eignet (Grundstücksgröße, Konstellation der vorhandenen Baukörper, Entwicklungsmöglichkeit- ruhender Verkehr).

Nach Abstimmung mit der Leitung der Kita „Kunterbunt“ stellt sich eine Kapazitätserweiterung um eine Krippengruppe (13 Krippenplätze) und 2 Mischgruppen (je 13 Kindergarten- und 4 Krippenplätze- ab 2 Jahre), was insgesamt einer Erweiterung um 21 Kinderkrippen- und 26 Kindergartenplätze entspricht, als sinnvoll dar.

Das Büro „architektur + design“, Stephan Eichler wurde mit der Planung des Anbaus beauftragt, da es bereits den vorhergehenden Erweiterungsbau betreute, der mit dem nunmehr zu realisierenden Bauvorhaben in enger funktioneller und konstruktiver Verbindung steht und weil das Büro über die notwendigen Erfahrungen beim Bau von Kindereinrichtungen verfügt.

Das Büro Weber- Dresden Planungsgesellschaft mbH wurde im Rahmen der Erschließungsplanung für das Wohngebiet „Dresdner Straße/ Köhlerstraße“, die die Kita „Kunterbunt“, tangiert, mit der Optimierung der Parksituation für die gesamte Kindereinrichtung beauftragt (s.h. Anlage). Allein für das Bringen und Abholen der Kinder wird zu den Hauptverkehrszeiten ein Stellplatzbedarf von ca 30 Stck. eingeschätzt; ein ähnlicher Bedarf ergibt sich für die Personal- Stellplätze.

Folgendes Raumprogramm und Baukonzept wurde für den Erweiterungsbau entwickelt (s.h. Anlage):

- *2-geschossiger, kompakter, nordöstlicher Anbau an das Bestandsgebäude
- *Mitnutzung des vorhandenen großzügigen Foyes als Treppenhaus und Flur für den Erweiterungsbau
- *Minimierung der Inanspruchnahme von Grund und Boden (Freifläche) auf das unbedingt erforderliche Mindestmaß
- *Raumprogramm Erdgeschoss: 1 Gruppenraum für Krippengruppe (mit Schlafräum, Garderobe und Sanitärbereich) sowie Kinderwagen- und Medienraum
- *Raumprogramm Obergeschoss: 2 Gruppenräume für Mischgruppen (mit gemeinsamen Spielflur und Sanitärbereich und gemeinsamer Garderobe)
- *Schaffung von großzügigen Parkmöglichkeiten direkt neben dem Eingang zur Einrichtung (26+ 24 Stellplätze) unter Einbeziehung des kommunalen Flurstücks 1561 und Berücksichtigung der Hinweise des Betreibers sowie der Elternvertreter

Am 23.10.2012 forderte das Landratsamt Meißen die Kommunen auf, ihre geplanten Investitionen zur Schaffung von Kita- Plätzen und ihren Bedarf an Fördermitteln zu melden. Daraufhin erhielt die Gemeindeverwaltung im November 2012 die Vorhabensliste für Kita-Investitionen des Landkreises für die Jahre 2013/ 2014 zur Kenntnis. Darin wird in Aussicht gestellt, dass der Erweiterungsbau Kita „Kunterbunt“ mit 600.000 EUR förderfähigen Gesamtkosten berücksichtigt wird. Fördermittel i.R. der Bundesmittel werden der Gemeinde i.H.v. 201.063,75 EUR in Aussicht gestellt, Landesmittel i.H.v. 165.957,50 EUR und Landkreismittel i.H.v. 36.702,15 EUR. Insgesamt betragen die Zuwendungen demzufolge 403.723,40 EUR, was einer 67%-igen Förderung der förderfähigen Kosten entspricht. Eine Kostenschätzung nach HOAI liegt für das Investitionsvorhaben zurzeit noch nicht vor. Die bisherige Einschätzung der förderfähigen Gesamtkosten basiert auf Vergleichsrechnungen der Landkreisverwaltung.

Das geplante Bauvorhaben wurde in der Elternbeiratssitzung der Kita „Kunterbunt“ am 09.01.2013 vorgestellt und von dort positiv bewertet. In den Sitzungen des Verwaltungsausschusses am 14.01.2013 und Technischen Ausschusses am 16.01.2013 wurden die Berichterstattungen zum Erweiterungsbau einschließlich Parkierungsplanung ebenfalls zustimmend zur Kenntnis genommen.

Beschlussvorschlag:

Das bauliche Konzept zur Kapazitätserhöhung an der Kita „Kunterbunt“ wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Franke
Bürgermeister

Anlagen